

Alex Grimm siegt

1. ECA European Boater Cross Cup

Paddeln kann man richtig gut – oder weniger gut. Der kleine, aber feine Unterschied macht es schließlich aus, wenn es um das Weiterkommen oder um den Sieg geht. Beim Boater Cross in Augsburg wurde immerhin ein Preisgeld von 6.000 Euro ausgeschüttet!

„Spreu“ war eigentlich gar nicht dabei, und dennoch trennten sich die Wege manchmal sehr schnell, wenn der „Weizen“ sich auf dem Wasser absetzte. Der „Weizen“ – das waren die Slalomfahrer, und zwar die weltbesten! Allerdings dieses Mal in kurzen Wildwasserkajaks und „cross“ auf dem Eiskanal unterwegs, entschlossen, als Erster die „Abklatscher“ zu berühren und als Schnellster im Ziel zu sein.

Heimvorteil

Wer paddeln kann, dem ist das Boot egal. Und so las sich die Teilnehmerliste wie das Who is Who im Kanuslalom und Kajak-Extremsport: Alexander Grimm (Olympiasieger 2008), Sideris Tasiadis (Silbermedaillengewinner von London), Hannes Aigner (Bronze in London 2012), Fabian Dörfler (mehrfacher Weltmeister), Sebastian Schubert (DKV-Nationalteam), Eric Jackson (USA),

Sam Sutton (NZL) und Co.

Die Augsburger Lokalmatadoren ließen nichts anbrennen und nutzten ihren Heimvorteil. Nach dem Einzelzeitfahren begann der Kampf Mann gegen Mann in Vierergruppen. Nur die besten Zwei kamen weiter und mussten sich im nächsten Heat erneut durchsetzen.

Auf der Ideallinie

Es kam zu spektakulären Zweikämpfen, die die Zuschauer begeistert hautnah miterlebten. 32 Herren gingen an den Start - am Ende setzten sich die Slalomfahrer durch: Alexander Grimm absolvierte den Kurs auf der Ideallinie und durchfuhr souverän als Erster das Ziel – und das, obwohl er nicht alles gab, denn er wollte sich für die Europameisterschaft im Kanuslalom schonen. Platz 2 ging an Jürgen Kraus vor Lukas Kalkbrenner (3.). Fabian Dörfler lag im Rennen stets hinter Alexander



Alexander Grimm siegt im Boater Cross.

Grimm, passierte aber einen „Abklatscher“ nicht ganz regelgemäß und wurde deshalb disqualifiziert. Ihm blieb so nur der 4. Rang.

Bei den Frauen (acht Teilnehmerinnen) siegte Jasmin Schornberg vor Katja Frauenrath (2.), Jacqueline Horn (3.) und Heike Schubert (4.).

Weitere Infos unter www.kanuschwaben-augsburg.de/news-details-kanu-schwaben-augsburg/id-1-european-boater-cross-cup-ergebnisse.html Redaktion

Boater-Cross-Regeln:

Die Hände bleiben am Paddel. Es ist nicht erlaubt, Personen oder Kajaks mit Händen oder Paddel zu schieben. Kajak-Kajak-Kontakte sind erlaubt, daher ist es möglich, durch Berühren Kajak-Kajak zu schieben. Es ist nicht erlaubt, mit seinem Kajak gegen den Körper des Gegners zu fahren oder mit dem eigenen Paddel bewusst über das Boot des Gegners zu greifen. Es ist auch nicht erlaubt, Richtungstore oder Abklatscher bewusst, zum Nachteil des Gegners, wegzuschlagen oder wegzuschieben. Die Jury kann einen Fahrer bei Regelverstößen disqualifizieren. Das Auslassen eines Richtungstores oder eines Abklatschers führt ebenfalls zur sofortigen Disqualifikation.

Boater-Cross-Start

Fotos: uz



Heißer Zweikampf: EJ (Eric Jackson, grünes Boot) überholt Sideris Tasiadis

